



Die verschiedenen Arten des Wasserfahrsports sind im Schulsport durch die Besonderheiten des Materials und den starken Bezug zu Natur und Umwelt besonders beliebt. Bedingt durch das Medium Wasser sind alle Wasserfahrportarten mit erhöhtem Risiko für die Schüler verbunden. Die Planung und Durchführung des Wasserfahrsports erfordert daher besondere Voraussetzungen und Gewissenhaftigkeit bei den Verantwortlichen. In der Vorbereitung sind alle Maßnahmen mit Schülern und Eltern zu besprechen.

Folgende Wasserfahrportarten werden im Schulsport durchgeführt:

- Rudern
- Kanu
- Segeln
- Surfen

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Schlauchboottouren auf der Elbe (fließendes Gewässer) sind zwar als Kategorie nicht erfasst aber es ist natürlich Wassersport.

Wir, die Kanu Aktiv Tours GmbH, greifen auf eine 17jährige Erfahrung zurück. Seit diesem Zeitpunkt sind wir als touristischer Dienstleister auf unseren sächsischen, heimischen Flüssen unterwegs.

Für Schulklassen fahren wir mit unseren großen 8-12 Personen bzw. 6-8 Personen Schlauchbooten (Rafts, Einsatz in Österreich usw.). Diese sind auf der Elbe, als fließendes Gewässer, weit unter Ihrer Leistungsgrenze und kentersicher, neben dem großen Gruppendynamischen Aspekt.

Unsere Touren werden von einem Guide im Motorboot begleitet, der somit die 3 Schlauchboote (Kapazität ca. 30 Schüler – normale Klassenstärke) unter Kontrolle hat und sich stets um alle Schüler kümmern kann.

Die Kanu Aktiv Tours GmbH rät, auf Grund ihrer Erfahrung, von dem Einsatz Kajaks bzw. Kanadier ab. Unter anderem sind Kajaks oder Kanadier als viel sportlichere Boote einzuschätzen und es wären bei einer Schulklasse ca. 10 Boote erforderlich. Diese kann ein Guide nicht unter Kontrolle behalten, da eine Kentergefahr nicht 100%ig ausgeschlossen ist.

Die Tourenbegleitung mit einem Kajak ist nicht zweckmäßig, da dies zur Einleitung von Hilfsmaßnahmen bzw. im Umgang mit den Schlauchbooten ungeeignet ist und selbst mit einem erfahrenen Tourenführer (Guide) kentern kann. Die Motorbootbegleitung gewährleistet ein nicht so naturnahes Arbeiten ist aber ein absolutes Muss.

Unter anderem sind Kajaks oder Kanadier als viel sportlichere Boote (Kentergefahr) einzuschätzen und es wären bei dieser Personenzahl ca. 10 Boote erforderlich. Diese kann ein Guide nicht unter Kontrolle behalten. Neben den Gruppendynamischen Aspekt der verloren ginge. Prinzip „alle sitzen in einem Boot“, auch wenn es letztendlich bei einer Kapazität von 30 Schülern, 3 Schlauchboote sind.

1 Methodisch-organisatorische Gestaltung

1.1 Materiell-technische Voraussetzung

Kleidung

Die Bewegung auf dem Wasser stellt an die Bekleidung besondere Anforderungen. Es ist zu sichern, dass entsprechend der gewählten Wassersportart geeignete Kleidung getragen wird und warme und trockene Wechselkleidung zur Verfügung steht.

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Nicht nur Wechselkleidung, welche von uns im wasserdichten Packsack mitgeführt wird, sehen wir als wichtig. Auch Sonnenschutzmittel bzw. Kopfbedeckung sind für schöne Tage ein absolutes Muss!

Material

Bei der Auswahl des Materials ist auf hohe Qualität und die Einhaltung der Sicherheitsstandards zu achten.

Beim Surfen und Segeln sind Schwimmwesten vorgeschrieben. In den anderen Wassersportarten obliegt es der Verantwortung des Lehrers einzuschätzen, ob Schwimmwesten zu tragen sind. Dabei sind das Alter, die nachgewiesene Schwimmfähigkeit der Schüler und die äußeren Bedingungen zu beachten.

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Dies ist für Kanu Aktiv Tours ein absolutes Muss und in Punkt 3 wird nochmals darauf eingegangen.

Gewässer

Die Gewässer müssen den Verantwortlichen bekannt und vertraut sein. Vor Durchführung der Sportart müssen Risiken bedacht sein und entsprechende Maßnahmen zur Verhinderung von Unfällen eingeleitet werden. Die organisatorische und methodische Gestaltung muss entsprechend dem jeweiligen Ausbildungsstand der Schüler ausgewählt werden.

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Durch unsere langjährige Tätigkeit auf allen sächsischen Flüssen ist dies eine Selbstverständlichkeit.

1.2. Methodische Hinweise

Voraussetzung für eine erfolgreiche Unterrichtsgestaltung sind die Gewöhnung an Material und äußere Bedingungen. Die Methoden sind dem Ausbildungsstand und dem benutzten Material entsprechend auszuwählen.

2 Besondere Anforderungen an die Qualifikation der Lehrenden und Aufsichtsführung

In jeder Wasserfahrportart ist mittels besonderer Qualifikation der Verantwortlichen die methodisch-didaktische Umsetzung in hoher Qualität zu sichern.

Der mit der Durchführung Beauftragte muss mit der Sportart vertraut und im Besitz des Rettungsschwimmerabzeichens in Silber sein. Dieses muss aller zwei Jahre wiederholt werden.

Folgende Qualifikationen werden anerkannt:

- Nachweis im Rahmen der Sportlehrerausbildung,
- Eine gültige Lizenz des Fachverbandes oder
- Die erfolgreiche Teilnahme an einer entsprechenden Fortbildungsveranstaltung der Sächsischen Bildungsagentur bzw. vergleichbare Befähigung mit Annerkennung des SMK.

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Der Kanu Aktiv Tours GmbH ist bewusst, dass ab dem Punkt des Reisevertrages (im Reiserecht Aktivreiseveranstalter), jegliche Verantwortung bei Kanu Aktiv Tours liegt und die Tour mit der Begrüßung des Guides beginnt. Service zum Zustandekommen des Projektes ist unter anderem die Qualifizierung des Personals mit eigener Ausbildungswoche und eigenem Ausbildungsschema bis hin zur Qualifikation Besitz eines Rettungsschwimmer Abzeichen Silber des Tourenführers (Guide). Um diesbezüglich jegliche Diskussionen zu vermeiden ist **Kanu Aktiv Tours seit dem 01.04.2014 aktives Mitglied in der Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Bezirk Oberelbe e.V.**

Damit ist gewährleistet, dass jeder Mitarbeiter die Möglichkeit hat, selbstverständlich auch nutzt, ständig fachlich auf dem neusten Stand zu sein. Selbstverständlich ist uns als Firma das soziale Arrangement ebenfalls wichtig.



zwischen Boots- und Schiffsverkehr und den Schlauchbooten kommt.

3 Sicherheitstechnische Anforderungen

Zu beachten sind:

- Herstellervorschriften
- Sicherheitsvorschriften der Fachverbände für Boote

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Unsere Boote werden durch das Wasserschiffahrtsamt Dresden abgenommen und geprüft. Das WSA entspricht dem TÜV auf der Bundeswasserstraße, ähnlich des Straßenverkehrs. Um ein Kennzeichen eines Bootes zu erhalten, sind Voraussetzungen wie CE Norm, Konformitätserklärung der Boote ein Muss und wiederum für Kanu Aktiv Tours selbstverständlich.

- Wasserstraßenordnung

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Das Tragen von Schwimmwesten bei den Schlauchboottours auf der Elbe bzw. Projekt Wasserwandern wird von Kanu Aktiv Tours vorgeschrieben, gefordert und ohne Kompromisse bei der Veranstaltung durchgesetzt. Selbstverständlich entspricht das eingesetzte Material der CE Norm und es werden nur aktuell zugelassene Westen eingesetzt.

- Natur- und Gewässerschutz

4 Sichtprüfung

- **Ausrüstung** intakt und bestimmungsgemäß verwendet

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Da das eingesetzte Material bei Kanu Aktiv Tours täglich im Einsatz ist und auch dementsprechend gewartet wird, erfolgt die Sichtprüfung täglich. Neben dem, dass der Tourenführer (Guide) gesondert seine Tour vorbereitet und auch da nochmals eine Sichtprüfung bzw. ein direkter Kontakt mit dem Material erfolgt.

- **Gewässer und Uferbereich** ohne besondere Gefährdungen, z.B. Hochwasser

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Bei Hochwasser ab einem gewissen Pegelstand, erfolgt seitens des WSA eine Vollsperrung der Elbe. Kanu Aktiv Tours ist im Verteilersystem des WSA erfasst und wird stets aktuell über alle Vorkommnisse bzw. Vollsperrungen informiert und agiert dementsprechend.

- **Wetterverhältnisse** für die Durchführung von Schulveranstaltungen geeignet

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Auch hier nutzt Kanu Aktiv Tours entsprechende Medien (Internet etc.) und setzt heimatkundliche Lehren um z.B. bei Gewitter – verlassen des Flusses, Schutz aufsuchen aber nicht unter alten Bäumen usw.

- **Boots- und Schiffsverkehr** lassen die Schulveranstaltungen zu

Hinweis Kanu Aktiv Tours :

Durch die Motorbootbegleitung des Tourenführers (Guide) kann dieser stets eingreifen und ein Manövrieren einleiten, sodass es zu einem geordnetem Nebeneinander bzw. einem Ausweichen